



---

## BESCHLUSSVORLAGE

**Antragsteller/in**

**Drucksachen-Nr.: - AZ**

Stv. SPD	0931/08 - I/356
----------	-----------------

### **Beratungsfolge**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>
Magistrat	09.06.2008	
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	12.08.2008	
Bauausschuss	14.08.2008	
Stadtverordnetenversammlung	25.08.2008	

### **Betreff:**

#### **Langfristiges Parkplatzkonzept Altstadt**

### **Text:**

Der Magistrat wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung bis zum 31.12.2008 ein mittel- bzw. längerfristiges Parkplatzkonzept für die Altstadt, insbesondere die Obere Altstadt, mit dem Ziel Schaffung von neuem zusätzlichem Parkraum vorzulegen.

Wetzlar, den 30.05.2008

gez. Günter Pohl

## Begründung:

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16.11.2005 (DRU-Nr. 2022/05 - I/678) wurde der Magistrat beauftragt, kurzfristig ein Parkplatzkonzept für die Altstadt im Hinblick auf die seinerzeitigen Bauarbeiten vorzulegen. Dies ist dann auch mit der Mitteilungsvorlage DRU-Nr. 2136/05 – I/717 geschehen.

Der besagte Beschluss I/678 beinhaltet aber auch den Auftrag an den Magistrat, Überlegungen anzustellen, "wie und mit welchen konkreten Maßnahmen im Bereich der Altstadt durch die Schaffung von neuem zusätzlichen Parkraum mittelfristig die Parkraumnot – insbesondere beim Anwohnerparken – zu reduzieren ist."

Bereits im Jahr 2005 wurde durch den Oberbürgermeister in einer öffentlichen Veranstaltung ein entsprechendes Parkplatzkonzept angekündigt. Bestätigt wurde dies in einem Schreiben des Oberbürgermeisters vom 19.12.2005. Es wurde zugesagt, die gemachten Vorschläge "im Rahmen des Parkplatzkonzeptes, das längerfristig angelegt sein soll, aufzunehmen und auf Umsetzbarkeit zu prüfen".

Ob eine solche Prüfung erfolgt ist und wenn ja, mit welchem Ergebnis, wurde der Stadtverordnetenversammlung bislang nicht mitgeteilt. Drei Jahre Prüfungszeit dürften ausreichen.